



3. Deutsche Meisterschaft der Ritterschaften

29. und 30. Mai 2010

Zum sechsten Male hält das Mittelalter Einzug in Hermannsburg und der Ritterbund Hartmann von Aue lädt auch im Jahr 2010 zum großen Ritterturnier zu Hermannsburg ein.

Ritter mittelalterlich organisierter Ritterschaften und Ritterbünde aus ganz Deutschland nehmen an diesem bundesweit einmaligen Ritterturnier teil und werden um den Titel des Meisters kämpfen.



Wegezzoll einschließlich Turnier
Erwachsene 8 Euro | Kinder 4 Euro, wenn größer als das Schwertmaß

Der Ritterbund Hartmann von Aue nimmt Sie mit auf eine Zeitreise ins Mittelalter.

Der gesamte Örtzpark wandelt sich zum historischen Ritterlager mit mittelalterlichem Markt und einer großen, dreiläufigen Stechbahn mit einer Stehplatztribüne für die Zuschauer.

In der "Rittergasse" gibt es neben den sehenswerten historischen Ritterzelten selbstverständlich Ritter nebst Gefolge und Rösser zum Anfassen, im großen mittelalterlichen Lager ist das Leben und Arbeiten der Menschen des Mittelalters zu erleben und die verschiedensten Handwerker dieser Epoche, wie die Schmiede, Drechsler, Plattner, Schwerdtfeger, Kettenhemdmacher, Bogenbauer, Gewandschneider uvm. laden Sie zum Bestaunen der alten Künste und auch zum Mitmachen ein.

Kulinarisch werden Sie auf dem mittelalterlichen Markt mit Honigbier, Met, Zigeunerspieß, Stockbrot, Honigfleisch und vielen anderen Genüssen aus

längst vergangenen Zeiten verwöhnt. Eine Vielzahl von Händlern lädt dazu ein, den ein oder anderen Taler für die unterschiedlichsten Waren auf dem Markte zu lassen.

Spielleute, Gaukler und Wahrsager sorgen für die Unterhaltung und das Badehaus steht für ein zeitgemäßes Bad in den großen Holzzubern bereit. Und das Mittelalterkarussell sorgt für die Kurzweil bei den kleinen Besuchern.

Auf der großen Stechbahn erleben Sie die spannenden Kämpfe der Ritter zu Pferde, aber auch die Schwerstkämpfe der Ritter zu Fuß und der Wettkampf der Bogenschützen werden dort ausgetragen.

An beiden Veranstaltungstagen lädt der Mittelaltermarkt und das Lager dazu ein, hier zu verweilen und die Atmosphäre zu genießen, vor allem am Samstag bis in die späten Abendstunden bei Kerzenschein und Feuer.

